Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Elmar Sauter	Az:	632.6
Vorlagen Nr.:	BAU/074/2016	Vorlage erstellt am:	27.10.2016
Gremium:	Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt	Sitzung am:	14.11.2016
		Status:	öffentlich

TOP 1

Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses auf den Grundstücken, Flst.Nr. 5581 und 3963/18, Bannwaldstr. 21a

Anlage:

Lageplan
Schnitt
Grundrissplan
Ansichten

Sachstand:

Der Antragssteller beabsichtigt die Errichtung eines Wohnhauses auf den Grundstücken, Flst. Nr. 5581 und 3963/18 in der Bannwaldstr. 21.

Das Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Hinten am Ort und Bruchweg“ und bewertet sich somit nach § 30 BauGB.

Auf dem Grundstück, Flst. Nr. 3963/18 wurde bis 2011 eine Trafostation von der Firma Syna betrieben. Zwischenzeitlich ist die Trafostation in die Schwarzwaldstraße verlegt worden und die alte Trafostation wurde zurückgebaut. Da das Grundstück von der Firma Syna nicht mehr benötigt wurde, hat diese die Fläche veräußert. Der Käufer beabsichtigt nunmehr auf diesem Grundstück die Errichtung eines Wohnhauses.

Das Grundstück ist im Bebauungsplan „Hinten am Ort und Bruchweg“ zweckgebunden als Fläche für Versorgungsanlagen (Elektrizität) ausgewiesen. Somit ist für die Errichtung eines Wohngebäudes eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich.

Seitens der Verwaltung ist man der Auffassung, dass durch den Abriss der alten Trafostation und die Umlegung an einen neuen Standort die originäre Nutzung dauerhaft entfallen ist und somit eine Änderung des Bebauungsplans erfolgen sollte.

Da jedoch die Bebauungsplanänderung rein private Interessen verfolgt, sollten die Kosten des Verfahrens auch vom Verursacher/Antragsteller getragen werden.

Die Verwaltung stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Beschlussantrag:

-Beschluss nach Beratung